



Stellenausschreibung

Professur für Differentielle Psychologie, Persönlichkeitspsychologie und
Psychologische Diagnostik

(m/w/d)

Die Vinzenz Pallotti University (VPU Vallendar) schreibt im Rahmen des Aufbaus der Fakultät für Humanwissenschaft eine Professur für Differentielle Psychologie, Persönlichkeitspsychologie und Psychologische Diagnostik aus.

Zur Universität:

Die VPU ist eine private, kirchlich und staatlich anerkannte Hochschule im Range einer Universität mit Promotions- und Habilitationsrecht. Zur Universität gehören die Fakultäten Katholische Theologie, Pflegewissenschaft und Humanwissenschaft.

Geografisch verortet ist die Universität im Mittelrheintal, in unmittelbarer Nähe zu Koblenz, verkehrsgünstig gelegen zwischen den Ballungszentren Bonn und Mainz. Der Studienstandort überzeugt durch eine hohe Lebensqualität in der Verbindung mit einem interprofessionellen und international ausgerichteten Forschungs- und Lehrprofil. Attraktive Lehr- und Lernangebote für Studierende und Wissenschaftlerinnen aus dem In- und Ausland prägen die besondere Atmosphäre einer Campus-Universität und die wachsende Angebotspalette von blended-learning Inhalten.

Zur Professur:

In der Fakultät Humanwissenschaft – Department für Psychologie –, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Professur (in Anlehnung an W 3) für Differentielle Psychologie, Persönlichkeitspsychologie und Psychologische Diagnostik zu besetzen.

Der/die zukünftige Stelleninhaber: in soll das Fach in der gesamten Breite in Forschung und Lehre vertreten. In der Forschung wird ein erfolgreiches Profil mit entsprechendem Publikationsnachweisen und der Mitwirkung in einschlägigen Forschungsgruppen erwartet. In der Lehre soll der/die zukünftige Lehrstuhlinhaber: in den Aufbau des neuen Masterstudiengangs „Klinische Psychologie und Psychotherapie“, insbesondere im Kontext der psychologischen Diagnostik und Begutachtung, maßgeblich mitgestalten, sowie im aufzubauenden Bachelorstudiengang „Psychologie“ das Fach Differentielle Psychologie, Persönlichkeitspsychologie und Psychologische Diagnostik hauptamtlich vertreten. Ein Nachweis zur erfolgreichen Evaluation bisheriger Lehrtätigkeiten und weitergehender didaktischer Kompetenzen ist ausdrücklich erwünscht.

Darüber hinaus wird die aktive Mitwirkung an weiterführenden universitären Angeboten in anderen Fachbereichen vorausgesetzt. Dies umfasst neben der verantwortlichen Fortschreibung der mit dem Lehrstuhl verbundenen Angebote im Bereich digitaler Lehre und blended-learning, die Entwicklung berufs begleitender Studienformate ebenso wie die interdisziplinäre Zusammenarbeit und die damit verbundene Durchführung gemeinsamer Lehrveranstaltungen in den Studiengängen „Leadership“ und „Coaching“ Vorausgesetzt wird darüber hinaus die Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung und die Bereitschaft, sich sowohl fakultätsintern als auch fakultätsübergreifend in bestehende Forschungscluster und -projekte einzubringen.



Neben einem überdurchschnittlichen Engagement in der Lehre mit Lehrerfahrungen insbesondere aus den Bereichen Differentielle Psychologie, Persönlichkeitspsychologie und/oder Diagnostik auf Bachelor- bzw. Masterniveau und in Vertiefungsbereichen klinischer Anwendungsfelder wird zudem auf den Aufbau digitaler Lehr- und Lernformate Wert gelegt. Ein Überblick entsprechender bisheriger Formate und Inhalte ist in den beizufügenden Lehrnachweisen gesondert anzuzeigen.

Der Bewerbung ist neben den üblichen Unterlagen (Curriculum vitae, Akademische Qualifikationen, Verzeichnis wissenschaftlicher Publikationen und Lehrveranstaltungen) zudem ein Nachweis über die erfolgte Einwerbung von Drittmittelgeldern beizufügen.

Berufspraktische Erfahrungen als Coach bzw. Beraterin oder Berater und/oder klinische Erfahrungen oder Qualifikationen sind von Vorteil.

Voraussetzungen für die Bewerbung sind neben einem universitären Abschluss in Psychologie (M.Sc./Dipl.) wissenschaftliche Leistungen, die im Rahmen einer Juniorprofessur, einer Habilitation oder einer Tätigkeit als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in an einer Hochschule oder außeruniversitären Einrichtung oder im Rahmen einer wissenschaftlichen Tätigkeit in Wirtschaft, Verwaltung bzw. in einem anderen gesellschaftlichen Bereich im In- oder Ausland erbracht worden sind.

Es gelten die Einstellungsbedingungen für Professorinnen und Professoren gem. § 49 Hochschulgesetz (HochSchG) in Rheinland-Pfalz in seiner aktuell gültigen Fassung.

Die VPU tritt für Geschlechtergerechtigkeit ein und strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht; Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die VPU hat sich zum Ziel gesetzt, mehr Menschen mit Beeinträchtigung zu beschäftigen. Bei gleicher Qualifikation werden Menschen mit anerkannter Schwerbehinderung bevorzugt eingestellt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (einschließlich eines Lehr- und Forschungskonzepts) senden Sie bitte in Form einer pdf Datei per E-Mail bis zum 31.01.2022 an die folgende Adresse:

E-Mail: sfein@pthv.de

Rückfragen senden Sie bitte an den

Gründungsdekan der Humanwissenschaftlichen Fakultät

Prof. Dr. Albert Brühl

E-Mail: abruehl@pthv.de

Vinzenz Pallotti University

Pallottistraße 3

D-56179 Vallendar